

SSG sorgt in der Staffel für eine Sensation

SCHWIMMEN Gluth, Grünberg, Peter und Bergfeld triumphieren bei den Südwestfälischen Meisterschaften der Masters. Vordere Plätze auch im Einzel

ALTENA ■ Bei den Südwestfälischen Meisterschaften der Masters im Schwimmen konnte das heimische Team der SSG Altena am Sonntag in Unna glänzen. Doris Wagner (Jg. 63) steigerte sich vom vierten Rang über 50 Meter Freistil (0:36,63 Minuten), über einen dritten Platz über 100 Meter Lagen (1:33,29 Minuten) hin zum zweiten Platz über 50 Meter Brust (0:43,22 Minuten).

Der Routinier der Mannschaft, Andreas Grünberg (Jg. 64), steuerte mit einem zweiten Platz über 50 Meter Freistil (0:27,31 Minuten) sowie einem ersten Rang über 50 Meter in seiner Paradedisziplin Brust (0:32,51 Minuten) zwei weitere Medaillen bei.

Mit Rang eins, zwei und drei trug auch Dominik Peter zum guten Ergebnis der SSG bei. Für ihn blieben die Uhren über 50 Meter Freistil bei 0:27,16 Minuten, über 50 Meter Brust bei 0:34,59 Minuten sowie über 50 Meter Schmetterling bei 0:29,56 Minuten stehen.

Der in Bonn lebende Sebastian Bergfeld, der sich für wichtige Wettkämpfe immer gern zur Verfügung stellt, erreichte mit 0:27,32 Minuten über 50 Meter Freistil einen vierten Rang, ebenfalls Platz



Siegreich kehrten die „Oldies“ der heimischen SSG Altena 08/47 von den Südwestfälischen Meisterschaften der Masters aus Unna zurück. ■ Foto: Riese

vier sprang zudem über 50 Meter Rücken (0:36,96 Minuten) heraus. Eine Bronzemedaille erzielte der gebürtige Burgstädter über 50 Meter Brust (0:38,38 Minuten).

Der jüngste „Oldie“ im Team, Lars Henke, feierte mit Rang zehn über 50 Meter Freistil (0:31,36 Minuten), Rang drei über 50 Meter Brust (0:36,85 Minuten) sowie Rang neun über 50 Meter Schmetterling (0:34,44 Minuten) eine gelungene Premiere.

Schwimmertrainer Mirco Gluth hatte sein Team nicht nur perfekt auf die einzelnen Rennen vorbereitet, er selbst ließ es sich auch nicht nehmen, selbst über 50 Meter Freistil (Rang sechs in 0:28,11 Minuten) sowie 50 Meter Rücken (Rang drei in 0:34,13 Minuten) zu starten.

Für eine Sensation sorgten dann Mirco Gluth, Andreas Grünberg, Dominik Peter und Sebastian Bergfeld in der abschließenden 4x50 Meter-

Staffel der Herren. Eindrucksvoll in 2:03,69 Minuten verwiesen sie den hohen Favoriten aus Herne auf Rang zwei.

Die rundum gelungene Veranstaltung wird den Burgstädtern wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Neben dem professionellen Becken zeigten sich die Altenaer vor allem begeistert von der tollen Atmosphäre in der Schwimmhalle und der grandiosen Stimmung im Team. ■ jr